

# Wo Therapie zum Vergnügen wird

*Das Zentrum Aktiver Prävention im Racket-Center präsentierte sich nach Umbau mit offener Tür*

Von Roland Fink

**Nußloch.** Dieses Mal kam – noch – keiner ins Schwitzen. Anstatt mit Sporttasche und Handtuch kamen die Gäste bei den „Tagen der offenen Tür“ im feinen Zwirn. Lange hatten die Mitglieder des Zentrums Aktiver Prävention (ZAP) auf den Tag gewartet, ab dem sie das Nußlocher Racket Center wieder aktiv nutzen konnten. Nach langer Umbauzeit und einigen Unpässlichkeiten während des dennoch durchgehenden Betriebes kehrt nun wieder Normalität ein in das Zentrum an der Walldorfer Straße.

Wer Rückenschäden auskurieren möchte, sich mehr der Wellness verschrieben hat, mit Herz und Kreislauf zu tun hat oder seinen Körper wieder in Form bringen will, der ist im neuen Ambiente von zwei Etagen an ebenso neuen Geräten an der richtigen Stelle. Unter sorgsamer Begleitung erfahrener Trainer wird Prävention, Therapie oder Rehabilitation fast schon zum reinen Vergnügen.

Ein frisches, helles Grün in Verbindung mit dem neuen Wohlfühlgefühl sorgt für angenehme Umgebung. Davon konnten sich die Besucher augenscheinlich überzeugen. Wo in Zukunft die intensive Auseinandersetzung mit Lateralflexion, HWS Kombi oder Flexion stattfindet, war am Wochenende das Bestaunen und das Ausprobieren dieser Gerätschaften möglich.

Mit einem Glas frischer Waldmeisterbowle in der Hand und nach einer Begrüßung durch Center-Geschäftsführer Dr. Matthias Zimmermann ging es im neuen Zentrum auf Entdeckungsreise. „Wir wissen, dass wir unseren Mitgliedern in den letzten Monaten einiges abverlangt haben“, sagte Zimmermann, „doch mit der Fertigstellung des Umbaus kommen alle in den Genuss modernster Anwendungen in völlig neuer Konzeption“. Bei Snack und Getränken



Das Informationsangebot der offenen Tür im ZAP nutzten zahlreiche Besucher aus der gesamten Region. Foto: Fink

wurden die 2400 Quadratmeter Gesamtfläche neugierig erobert. Die Milon-Zirkel standen dabei genauso im Zentrum des Interesses wie das Diagnos4back-Rückentherapiesystem.

In dem sowohl von der Architektur als auch von der Inneneinrichtung her aufeinander abgestimmten Zentrum ist nach der Fertigstellung eine äußerst ansprechende Einrichtung entstanden, die von den Besuchern jetzt schon gelobt wird. Wer Fragen hatte, konnte sich an die grün-

gedressten ZAP-Berater wenden – nicht jeder Nutzer kennt die neuen leistungsstarken und wirksamen Geräte im Trainingssystem.

Es war ein reges Wochenende im Racket Center Nußloch, das regional nach der Neueröffnung viel Aufmerksamkeit auf sich zog. Die Besucher konnten danach sicher sein, dass sie im neuen Zentrum Aktiver Prävention bestens aufgehoben sein werden, nämlich umfassend und ganzheitlich betreut.